

Hallo, liebe Leser!

Ich nutze Fin oral bereits seit 14 Jahren mit dem Schema 1,25 MG 4x pro Woche,
- Di, Do, Sa und So - an, den Tagen, an denen ich keinen Kraftsport mache :)

Mit anderen Worten:

Ich konnte meinen Haar-Status mit 5mg Fin pro Woche sehr gut halten. Auch sonstige Nebenwirkungen sind, so weit ich es beurteilen kann, ausgeblieben.

Inzwischen bin ich jedoch Anfang 50 und fühle die altersbedingte Hormonumstellung deutlich. Am meisten macht mir fehlender Antrieb und mangelnde Zuversicht zu schaffen. Mein Leben gleicht mehr und mehr einem qualvollen Hindernislauf ohne Gefühle von Zufriedenheit, wenn ich es doch wieder hinbekommen habe. Im Gegenteil: Abends will ich kaum ins Bett, weil am nächsten Tag die Scheiße von vorne losgeht - die Zeit nach dem Aufstehen ist am schlimmsten.

Natürlich könnte ich mich einfach um eine TRT bemühen, allerdings habe ich gelesen, dass DHT im Vergleich zu Testo das wirkungsvollere Metabolit ist.

Deshalb überlege ich auf Fin topisch umzusteigen.
Dazu stelle ich mir folgende Fragen:

Welches Risiko gehe ich damit bzgl. meines Haarerhalts ein, sind die Berichte zu Fin topisch immer noch eher anekdotisch oder inzwischen doch valide?

Ist das Rezept nach Pilos noch gängig oder gibt es updates, wie sicher funktioniert es - gibt es das Risiko von abgekagerzten Füllstoffen aus den Tabletten an den Haarwurzeln?

Gibt es andere günstige Bezugsquellen für Fin Topisch, die nicht gleich 60 bis 80€ pro Monat verlangen?

Natürlich bin ich auch offen, falls sich jemand mit männl. Hormonen allgemein auskennt - vielleicht sollte ich ja Fin oral beibehalten und eine TRT beginnen... immerhin habe ich das Fin sehr lange gut vertragen und eine TRT würde meinen DHT Serum Spiegel ja auch ein wenig anheben, oder?

Ihr seht, ich bin einigermaßen ratlos, aber offen und dankbar für Anregungen und Hilfe.

Vielen Dank im Voraus, Serk
